





Lubmin das Seebad am Greifswalder Bodden

Eine Einführung

Lubmins neuere Geschichte ist vor allem eine Geschichte des Seebades. Es ist das einzige Seebad am Greifswalder Bodden. Ab Mitte des 19. Jahrhunderts entdeckten Sommergäste den heilenden Reiz der Seeluft am weißsandigen Strand zwischen Wasser und Kiefernwald. Im Jahre 1886 wurde Lubmin in einer Anzeige in einer Berliner Zeitung erstmals Seebad genannt. Ob das Bauern- und Fischerdorf damals tatsächlich den Titel nutzen durfte, sei dahin gestellt. Zumindest zeigt es, dass es im Ort bereits Leute gab, die das wirtschaftliche Potenzial des Fremdenverkehrs nach dem Vorbild der damaligen offiziellen Ostseebäder Zinnowitz und Heringsdorf nutzen wollten. So richtig aufwärts ging es aber auch erst um 1900. Im Jahre 1898 hatte das heutige „Alte Dorf“ Anschluss an die Eisenbahnlinie Greifswald-Wolgast erhalten. Zu diesen Bahnhöfen konnten Berliner bereits seit 1863 mit dem Zug fahren. Somit konnten Massen nach Lubmin kommen. Zumindest, was damals unter dem Begriff Massen verstanden wurde. Gut betuchte Berliner und bereits gut am Fremdenverkehr verdienende Einheimische bauten Villen als Ferienunterkünfte in den Kieferwald hinein. Dieser neue Ortsteil erhielt 1907 einen eigenen Haltepunkt „Lubmin Seebad“. Heute ist der damalige Kleinbahnhof im Gebäude der Kurverwaltung („Seebadzentrum“) integriert.

Der nächste Aufschwung erfolgte mit der Freibade-Kultur in den 20-Jahren des vorigen Jahrhunderts. 1928 initiierte eine Genossenschaft von Lubminer und Greifswalder Geschäftsleuten den Bau einer Seebrücke, an der Dampfer anlegen konnten. Auch die Strandpromenade entstand in den 30-er Jahren.

Eine neue Dimension erreichte der Tourismus unter dem Feriendienst der DDR-Gewerkschaft FDGB. 1970 sollen sich über 30.000 Urlauber in Lubmin erholt haben. Dazu kommen über 30 Kinderferienlager für etwa 5000 Kinder und etwa 100.000 Kurzurlauber, die größtenteils aus Greifswald anreisten.

Seit den 70-er Jahren ist Lubmins Geschichte jedoch auch geprägt als Industriestandort. Ab 1967 wurde mitten in die Lubminer Heide das Kernkraftwerk Greifswald (KKW) gestellt. Ausschlaggebend für den Standort war - wie auch für die heutigen Kraftwerkspläne - die günstige Möglichkeit der Kühlung. Acht Blöcke zu je 400 Megawatt sollten entstehen. 1973 ging der erste Block ans Netz, ab 1979 waren vier im Betrieb. 1989 standen dann die Bauhüllen für die Reaktoren Fünf und Sechs und der fünfte ging noch für einen Monat in den Probetrieb. Damals arbeiteten am und im KKW etwa 10.000 Menschen. Sie wohnten größtenteils in den Plattenbausiedlungen Greifswalds, die am Südrand der Universitätsstadt wie Pilze aus dem Boden wuchsen. 1990 wurde das KKW stillgelegt und seit





1995 erfolgt der Abbau durch die Energiewerke Nord GmbH (EWN). Zur Zwischenlagerung und Konditionierung (Bearbeitung zur Lagerung) der radioaktiv kontaminierten Bauteile wurde 1994 das Zwischenlager Nord (ZLN) gebaut. Hier stehen auch die besonders abgeschirmten Castor-Behälter mit den verbrauchten Brennstäben. Derzeit sind alle fünf Reaktoren ausgebaut und im ZLN eingelagert. Der Rückbau befindet sich somit in der Endphase.

Bereits beim Bau des KKW zeigte sich die Zwiespältigkeit der Industriesegnungen für das Seebad. Denn er bedeutete zwar viele Arbeitsplätze, aber auch einen gravierenden Kahlschlag in die bis dahin unberührte Natur. Ferienlager, das beliebte Zeltlager an der Steilküste Lubmins und die Bungalows vieler Greifswalder im Kieferwald mussten dem Kraftwerk aus Sicherheitsgründen weichen. Den Bungalows wurde Plätze in den heutigen Siedlungen bei Gahlkow und Loisin zugewiesen, wo auch der Zeltplatz neu entstand. Andererseits erhielt Lubmin durch den KKW-Bau mit der schwerlastfähigen Landesstraße und der Eisenbahnlinie günstigere Bedingungen für die Anreise der Erholungssuchenden.

Baulich tat sich zu DDR-Zeiten in Lubmin trotz des Ansturms nicht viel. Symbolhaft für diese Zeit ist die Baracke des ehemaligen Industriewaren-Konsums, die noch immer das Bild der Villenstraße verschandelt. Lediglich die Strandaufspülung im Jahre 1988 war ein herausragendes Ereignis. Nach 1990 begann dann eine Zeit des Sanierens, um Lubmin auf bundesdeutschen Seebad-Standard zu bringen. 1992 wurde die neue Seebrücke gebaut, zwei neue Hotels entstanden. Seit 1998 erfolgen auch bauliche Maßnahmen mit Förderung des Städtebaulichen Programms des Landes. Kurpark, die Waldstraße, die Seebad-Zentrum mit der Seebrücke verbindet, das Seebadzentrum selbst mit der eigenwilligen, engen Verkehrsführung, die Strandpromenade, der Straßenzug Lange Straße/Schulstraße/Turmgassee sowie sanierte Villen der Bäderarchitektur – das alles sind Ergebnisse der Initiativen von Gemeinde und Hausbesitzer im Rahmen dieses Bauprogramms. Höhepunkt dieses Umbruchs war die endgültige Anerkennung als Seebad im Dezember 1999. Lubmin entspricht somit den bundesdeutschen Kriterien eines Kurortes in Seenähe.

Kernstück des Lubminer Tourismus ist nach wie vor der Strand. Der vorherrschende Westwind jedoch knabbert ständig an ihm. Noch gewaltiger schlagen die gelegentlichen Nordost-Stürme zu. Nach einer Untersuchung im Jahre 1999 ging der Küstenverlauf seit 1988 jährlich durchschnittlich 64 Zentimeter zurück. 2002/03 erfolgte die Aufspülung des jetzigen Strandes. Mit dem Sand, der beim Ausschwemmen des Industriebasenbeckens am ehemaligen KKW anfiel. Statt es im Meer zu verklappen, hatte es die EWN der Gemeinde kostenfrei angeboten. Das Staatliche Amt für Umwelt und Natur Ueckermünde (STAUN) genehmigte das Anspülen, um die sowieso geplanten Dünen zum Schutz der Wohnbesiedlung kostengünstig anlegen zu können. Mit dem Sand, der beim Ausbaggern der Ha-





fenzufahrt im Jahre 2005/06 anfiel, wurden einige Mängel der Strandaufspülung ausgeglichen. Statt des bis dahin vorherrschenden grobkörnigen Sandstrandes liegen Lubminer Badegäste nun auf feinen Strand wie auf Teneriffa. Der allerdings auch wie dieser Wüstensand bei Wind unterwegs ist.

Das Jahr 2000 markiert einen einschneidenden Punkt in der jüngsten Geschichte Lubmins. Die EWN stellte öffentlich ihre Vision über die künftige Entwicklung der Industriebrache des KKW vor. Sie hatte kühn 70 Hektar Küstenwald einbezogen, die für die Ansiedlung eines Holzwerkes gerodet werden sollten. Seitdem geht ein Riss durch die Bevölkerung des Seebades. Spontan bildete sich eine Bürgerinitiative, die dem Einhalt gebieten wollte. Schnell gewann sie an politischen Einfluss in der Gemeinde. Sie konnte aber nicht verhindern, dass die EWN auch ohne Holzwerk und trotz erheblicher Beeinträchtigung europäischer Schutzgebiete ihre „Vision 2000“ nach und nach umsetzte. Allerdings hatte das Seebad wie schon beim KKW auch daran Nutzen beispielsweise in Form von Strandaufspülung, Geschäftsreisenden und kleiner Marina. Mit den Plänen, am Industriehafen bis 2012 ein Steinkohlekraftwerk zu errichten, hat sich der Riss jedoch eher verstärkt.

Lubmin hat aber auch das Potenzial, gemeinschaftlich an der Entwicklung des Seebades zu arbeiten. Ausdruck ist die „Lokale Agenda 21“, die im Jahre 2005 als Leitbild für eine nachhaltige Entwicklung im 21. Jahrhundert beschlossen wurde. Arbeitsgruppen des Ortes hatten selbst Zielstellungen und Maßnahmen erarbeitet, in deren Ergebnis man in Lubmin „gut wohnen, gut arbeiten und sich gut erholen“ können würde. Im Jahre 2006 überstieg die Einwohnerzahl erstmals die magische Grenze 2000, womit Lubmin gute Aussichten hat, im neuen Regionalentwicklungsprogramm Vorpommerns ein Grundzentrum zu werden. Ein wesentliches Kriterium für diese Gewichtung sind neben der guten Infrastruktur auch die vielfältigen Gewerbebetriebe, die auch dem Umland ihre Dienstleistungen anbieten.

Edgar Offel





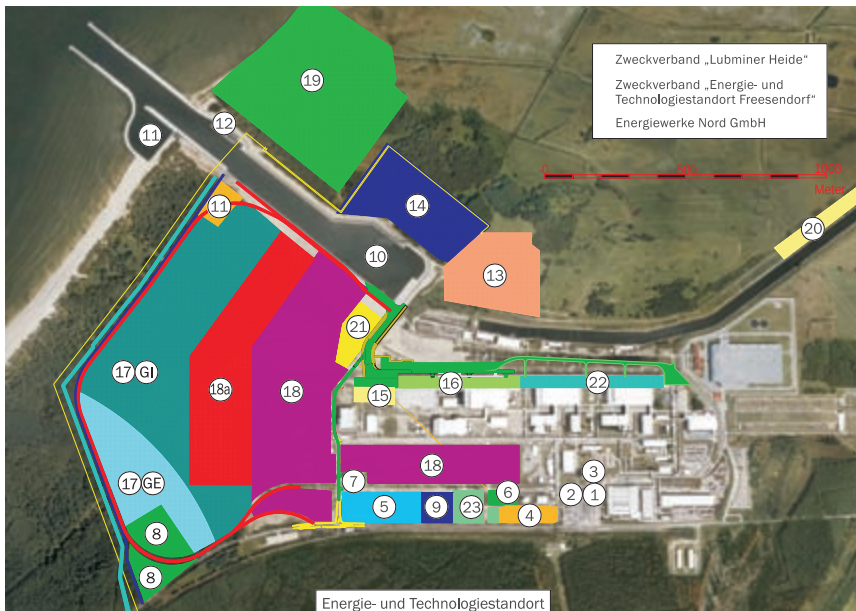




1. Seebadzentrum
2. Kurverwaltung
3. Heimvolkshochschule
4. Heimatmuseum
5. Schüler-Café
6. KiTa „Friedrich Fröbel“
7. Gartensparte „Hol di ran“
8. Regionalschule Lubmin
9. Kreativwerkstatt
10. Betreutes Wohnen
11. Internet - Café
12. Bibliothek
13. Landfrauenverband e.V.
14. Lubminer Computerclub e.V.
15. SCHAWI Sport- & Freizeitzentrum
16. Sportplatz

17. Turnhalle
18. Tennisanlage
19. Petrikirche
20. SCHAWI Sport- & Jugendhotel
21. Hotel „Seebrücke“
22. Restaurant „Blaumuschel“
23. Ferienanlage „Zum Knirk“
24. Gaststätte „Dorfkrug“
25. Vereinsgaststätte „Zur Verlängerung“
26. Kurpark
27. Festwiese
28. Diesterwegplatz
29. Philosophenweg 6
30. Seebrücke
31. Kutsch- und Kremserfahrten
„Ostseekutsche Lubmin“

Der EWN-Standort mit neuem Industriehafen



1 Informationszentrum EWN GmbH 17509 Rubenow Latzower Straße 1 Tel.: 038354 4 8029	9 Ansiedlung verschiedener Firmen mit geringem Flächenbedarf	17 ^{GE} _{GI} DONG Energy Kraftwerke Greifswald GmbH & Co. KG Industrie mit hohem Energiebedarf im Gewerbegebiet / Industriegebiet
2 Betriebsrestaurant	10 Industriehafen Lubmin des Zweckverbandes "Energie- und Technologiestandort Freesendorf" 17509 Lubmin Waldheide 1	18 DONG Energy Kraftwerke Greifswald GmbH & Co. KG 17509 Rubenow Latzower Straße 1
3 Verwaltungsgebäude I der EWN GmbH Sitz der Geschäftsführung und der Projektleitung	11 Jachthafen mit Winterlager 17509 Rubenow Latzower Straße 1	18a DONG Energy Kraftwerke Greifswald GmbH & Co. KG 17509 Rubenow Latzower Straße 1 Baustelleneinrichtungsfläche
4 IRB ISO-Rüst-Bau GmbH 17509 Lubmin Südring 1 Grundstückseigentümer	12 Dienststelle der Bundespolizei 17509 Lubmin Am Hafen 1 Pächter des Grundstückes	19 WINGAS/E.ON Gasanlandestation Nord Stream (Ostseepipeline)
5 Premicon Biodiesel GmbH & Co. Lubmin KG 17509 Lubmin Südring 4 Grundstückseigentümer	13 E.ON/Gazprom GuD-Kraftwerk Grundstückseigentümer	20 BP Solar 22761 Hamburg Max-Born-Straße 2 Pächter des Grundstückes
6 Holcim Beton und Zuschlagstoffe GmbH Region MV 18198 Stäbellow Mühlenweg 14	14 EnBW Kraftwerke AG 70173 Stuttgart Lautenschlagerstraße 20 Grundstückseigentümer	21 Verladefläche des Industriehafens
7 Verwaltungsgebäude II der EWN GmbH Büros verschiedener Firmen	15 Lubminer Korrosionsschutz GmbH 17509 Rubenow Latzower Straße 1 Pächter des Grundstückes	22 Liebherr-MCCTac Rostock GmbH 18147 Rostock Liebherrstraße 1 Pächter des Grundstückes
8 Neue Kläranlage des Zweckverbandes Wasser/Abwasser "Boddenküste" 17498 Diedrichshagen Kastanienweg 2	16 Modul- und Anlagenbau Lubmin GmbH 17509 Rubenow Latzower Straße 1 Pächter des Grundstückes	23 RIS Industrie- und Kraftwerks- service GmbH & Co. KG Südring 2 17509 Lubmin Grundstückseigentümer







Inhaltsverzeichnis

Handwerk – Bau – Handel

12

Dienstleistungen

19

Unternehmen im Industriepark

25

Hotels – Restaurants – Bars

31

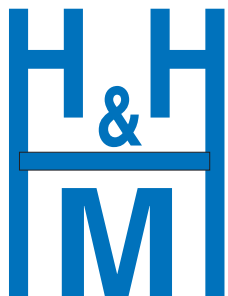
Ferienwohnungen – Ferienhäuser – Zimmer

36

Allgemein

41





Hanke & Sohn GmbH

Haustechnik – Sanitär – Heizung

*Für **mollige Wärme**
& **schöne Bäder***

Marco Hanke

Meister GWI / ZHL
Energieberater SHK
Geschäftsführer

Notdienst-Hotline:
0171 7700627

Pflaumenallee 1 17509 Seebad Lubmin
Tel. 038354 22946 Fax 038354 22948
e-mail: Hanke-Lubmin@t-online.de

www.Hanke-Sohn.de



aktiv markt
Volker Kieckhefen

Spandowerhagener Weg 1 . 17509 Lubmin
Tel. 038354 31332 . Fax 038354 31333

Qualität

Frische

Service

Vielfalt

**700 m² Verkaufsfläche und eine
Riesenauswahl an Marken- und
regionalen Produkten**

**Kartenzahlung per EC-Cash –
bei uns kein Problem**

**70 kostenfreie Kundenparkplätze
Telefonkarten, Postkarten,
Briefmarken**



Kompetenz durch Partnerschaft



Für diesen Leitsatz steht die Pohn Firmengruppe mit ihrem leistungsfähigen Teams an hoch qualifizierten Mitarbeitern und einem erfolgreichen Firmenkonzept für schlüsselfertiges Bauen bundesweit.

Wir begleiten unsere Kunden, wenn gewünscht, ab der Phase der Projektentwicklung über die Projektrealisierung bis zur Projektsteuerung und Übergabe.

Wir arbeiten mit Architekten, Statikern und Fachingenieuren zusammen, können flexibel auf Bauherrenwünsche eingehen und haben somit nach Art des Objektes und der Aufgabenstellung die freie Wahl bei Subunternehmern.

Gerne können Sie die einzelnen Leistungen unserer Firmengruppe auch einzeln in Anspruch nehmen oder für Ihre Vorhaben kombinieren.



Bauprojektmanagement GmbH

Kompetenz durch Partnerschaft

www.pohn-bauprojekt.de

Generalübernehmer

Entwicklung

Durchführung

Lindenstraße 12
Tel. 038354 / 345-0
Geschäftsführer: Horst Pohn

D-17509 Lubmin
Fax 038354 / 345-11
Mail: info@pohn-bauprojekt.de



PREHN

BAU GmbH

Rohbauunternehmen
Fliesenfachbetrieb
Beton- und Stahlbetonarbeiten
Qualität als Standard
www.prehn-bau.de

Meisterbetrieb

und Ausbildungsbetrieb

in Mecklenburg-Vorpommern

Lindenstraße 12
Tel. 038354 / 345-0
Geschäftsführer: Horst Prehn

D-17509 Lubmin
Fax 038354 / 345-11
Mail: info@prehn-bau.de

15

IPP

Ingenieurgesellschaft
Prehn+Partner mbH

Heizung-Sanitär-Lüftung-Klima-
MSR-Regenerative Energie
Gebäude-Energiepass
Infrarot-Thermographie
www.prehn-partner.de

Ingenieurbüro

Planungsgesellschaft

für Technische Gebäudeausrüstung

Lindenstraße 12
Tel. 038354 / 345-291
Geschäftsführer: Dipl.-Ing. B.FM Heiko Zwieg

D-17509 Lubmin
Fax 038354 / 345-299
Mail: buero@prehn-partner.de





ELEKTRO *Ladwig*



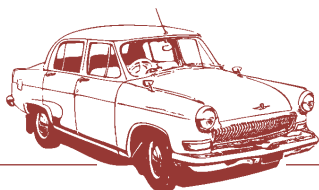
Elektroinstallation & Fachgeschäft
Service / E-Check

Waldstraße 6 – 17509 Seebad Lubmin
Telefon: 038354-22337 – Fax 31059

Mobil 0177-3290882 & 0177-3290883
e-mail: elektroladwig@aol.com

16

Peter May Autohandel & Service



Wusterhusener Straße 43
17509 Seebad Lubmin
Telefon 038354-22036
Mobil 0160-1760397





**Hochwertige Lack- und Farbanstriche im Innen- und Außenbereich
Trockenbauarbeiten – Tapezierarbeiten/exklusive Dekorationstechnik
Bodenbeläge und Innendekoration – schnelle Hilfe bei z.B. Wasserschäden
Komplettlösungen bei Sanierungsprojekten**

Wolfgang Höger

Netzeplatz 11a
17509 Lubmin

Tel. 038354 34589

Fax 038354 34591

Funk 0171 6410011

e-mail: malerschnelldienst@web.de

17

RIESER'S BAU- HAUSMEISTER & SCHLÜSSELDIENST

Hausmeisterdienst
Haus- Hof & Gartenpflege, Reparaturarbeiten,
Fällarbeiten, Winterdienst, Umzugshilfe,
Kleintransporte, Entrümpelung,
Wohnung- Haushaltsauflösungen

Dünenstraße 52 · 17509 Lubmin
Telefon 038354 31561 · Fax 31562
e-mail: h.rieser@t-online.de





Brandschutztechnik MÄDER

- **Feuerlöschanlagen**
 - **Rauchabzugsanlagen**
 - **Brandschutzzubehör**
 - **Notbeleuchtungen**
 - **Feuerwehreinsatzpläne**
 - **Erste Hilfe-Ausrüstung**
 - **Feuerlöscher-Prüf- und Fülldienst**
- Steigleitungen*
 - Brandmeldeanlagen*
 - Feuerwehrbedarf*
 - Beschilderungen aller Art*
 - Flucht- u. Rettungspläne*
 - Schulung – Beratug*
 - Feuerlöscher-Neuausrüstung*

Löschwassereinrichtungen

Prüfung von Spielplätzen lt. DIN EN 1176 und 1177
Ausrüstung von Wohn- u. Beherbergungsgebäuden
lt. Landesbauordnung mit Rauchmeldern

Brandschutztechnik Mäder Karsten Mäder

Altes Dorf 8 A – 17509 Lubmin
Tel. 038354 22315 – Fax 038354 31812
brandschutztechnik-maeder@web.de
www.brandschutztechnik-maeder.de



Keramik Werkstatt
 Karin Wiese 17509 Lubmin
 Spandowerhagener Weg 1a
 Tel./FAX : 03835431355
 wiese.karin@googlemail.com

- Töpferkurse für Kinder + Erwachsene
- Auftragsarbeiten, Nachbildungen von bestehenden Objekten
- Herstellung von dekorativer Keramik



BODDEN-Apotheke
 Inh. Rosemarie Günther



Waldstraße 6a · 17509 Lubmin
 Tel. 038354 22053 · Fax 22054



Michael Schmager
Am Walde 12
17509 Lubmin

Tel.: 038354 - 31 808
Fax.: 038354 - 31 822

Gruppenreisen & Fahrservice

- Organisation von Gruppenreisen
- Vermittlung von Omnibussen aller Art
- Fahrtätigkeit als Busfahrer
- Übernahme von Tourismus- und Marketingprojekten

www.vr-lubmin.de

vr-lubmin@t-online.de

DENTAL-LABOR
UWE BRAUER



Freester Straße 22 – 17509 Lubmin

Freecall: 0800 - 24091953

Telefon: 038354 - 31234

**IHR INDIVIDUELLER ZAHNERSATZ –
ZUM ABEIßEN SCHÖN**



THEATER-CATERING GREIFSWALD

Villenstraße 6 · 17509 Lubmin

22



- Partyservice
- Eventcatering
- Cocktails on Tour

Telefon 038354 22187
www.theater-catering.de



THEATER-CATERING GREIFSWALD







Wir schonen die natürlichen Ressourcen, damit wir alle sie nutzen können.

Sie wollen wissen, was wir für die Umwelt tun?
Dann freuen wir uns auf den Dialog mit Ihnen.

E.ON Kraftwerke GmbH | Tresckowstr. 5 | D-30457 Hannover

www.eon-kraftwerke.com

e-on | Kraftwerke



Das EWE Erdgasspeicherprojekt Moeckow bei Greifswald/Lubmin

Vor dem Hintergrund einer rasant steigenden Energienachfrage und der begrenzten konventionellen Energieressourcen ist eine intelligente und effiziente Energieversorgung von entscheidender Bedeutung. Europa - vor allem Deutschland - gehört zu den größten Erdgas importierenden Regionen.

EWE plant bei Wrangelsburg, Landkreis Ostvorpommern, unterirdische Hohlräume (Kavernen) für die Speicherung von Erdgas zu errichten. Voruntersuchungen, unterstützt durch den Geologischen Landesdienst Mecklenburg-Vorpommern und die Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe ergaben, dass es im Umkreis von über 100 Kilometern keinen weiteren, für die Erdgasspeicherung geeigneten Salzstock gibt.

Wesentliche Voraussetzungen für das Ausspülen von Kavernen im Steinsalz sind ausreichende Frischwassermengen und die umweltgerechte Ableitung des beim Ausspülen entstehenden Salzwassers. Das Frischwasser plant EWE aus der Spandowerhagener Wiek zu entnehmen. Das entstehende Salzwasser wird weiter verdünnt und danach bei Lubmin in den Greifswalder Bodden geleitet. Gutachten belegen, dieses Verfahren ist naturschutzrechtlich unproblematisch.

Das Investitionsvolumen für dieses Projekt, das auch überregional bedeutend ist, beläuft sich auf etwa 300 Millionen Euro. Etwa ein Drittel der projektbezogenen Arbeiten könnten Unternehmen aus der Region leisten. Für den Betrieb vor Ort benötigt EWE etwa zehn Arbeitskräfte. Seit Anfang 2008 unterhält EWE in Wrangelsburg ein Informationsbüro. Hier können sich interessierte Bürger jeden Donnerstagnachmittag direkt vor Ort über das Projekt informieren.



Die richtige Energie für die Zukunft.

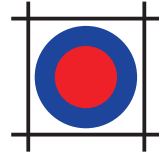
Als eines der großen Energieunternehmen Deutschlands setzen wir uns für das ein, was die Menschen nach vorne bringt. Deshalb unterstützen wir viele Projekte aus den Bereichen Wissenschaft, Forschung und Bildung und fördern den Ausbau erneuerbarer Energien. Mit innovativen Projekten wie unseren Erdgasspeichern in Niedersachsen, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern machen wir uns für eine günstige und sichere Energieversorgung stark. Mit Engagement und Leidenschaft. Und mit der richtigen Energie.

www.ewe.de



Bauunternehmen

IRB Iso-Rüst-Bau GmbH



Wir bauen Ihr Traumhaus

Leistungen:

- o Erstellung schlüsselfertiger Bauten als Generalunternehmer
- o Bauleitung von Bauabschnitten (z.B. komplexer Innenausbau)
- o komplexe Altbausanierung von denkmalgeschützten Häusern
- o Maurer- und Stahlbetonarbeiten
- o Dachdeckerei
- o Putz- und Stuckarbeiten
- o Fassadensanierung und Wärmedämmung
- o Fliesenlegerarbeiten
- o Trocken- und Ausbauarbeiten

IRB Iso-Rüst-Bau GmbH
Südring 1 – 17509 Lubmin

Tel. +49 38354 48350
Fax +49 38354 22191

<http://www.irb-online.de>
info@irb-online.de



BSR Metallbau und Servicegesellschaft mbH – Südring 1 – 17509 Lubmin

Personaldienstleistungen in den Berufsgruppen:

- o Schweißer TÜV / DVS
- o Vorrichter
- o Stahlbau- und Rohrschlosser
- o Isolier- und Feinblechmonteure
- o Transportfacharbeiter und Rüstshelfer
- o kaufmännisches Personal



BSR Metallbau und Servicegesellschaft mbH
Südring 1 (auf dem Energiegelände)
17509 Lubmin

Tel. +49 (038354) 483 61
Fax+49 (038354) 483 62
E-Mail:info@bsr-nord.de
Internet:www.bsr-nord.de

EnBW Kraftwerke AG Gas- und Dampfturbinenkraftwerk Lubmin II

Bauherr:
EnBW Kraftwerke AG
Schelmenwasenstraße 15
70567 Stuttgart
www.enbw.com



EnBW

Energie
braucht Impulse

Hier plant die EnBW Kraftwerke AG drei hocheffiziente Gas- und Dampfturbinenanlagen. Durch den Einsatz von Erdgas tragen wir zu einer sicheren und umweltfreundlichen Energieversorgung in Mecklenburg-Vorpommern bei.

- > Elektrische Leistung 3 x 450 Megawatt
- > Nettowirkungsgrad > 58%



Die WINGAS GmbH & Co. KG liefert als europäisches Energieunternehmen Erdgas an Kunden in Deutschland, Belgien, Frankreich, Großbritannien, Österreich, der Tschechischen Republik und Dänemark. Zu den Kunden gehören Stadtwerke, regionale Gasversorger, Industriebetriebe und Kraftwerke. Die OPAL NEL TRANSPORT GmbH übernimmt für die OPAL die Aufgaben des Netzbetreibers. Sie ist Teil der WINGAS-Gruppe, zu der auch die WINGAS TRANSPORT gehört, die ein überregionales über 2.000 Kilometer langes Gasfernleitungsnetz betreibt.

OPAL – DIE OSTSEE-PIPELINE-ANBINDUNGSLEITUNG:

Neue Wege für mehr Energie

Es ist eine der größten deutschen Energie-Infrastrukturmaßnahmen der vergangenen Jahrzehnte: Mit einer Länge von 470 Kilometern und einer Transportkapazität von 36 Milliarden Kubikmeter Erdgas pro Jahr wird die Ostsee-Pipeline-Anbindungsleitung (OPAL) einen wesentlichen Beitrag zur sicheren Energieversorgung Europas leisten. Bis 2011 soll die OPAL fertig gestellt werden und die durch die Ostsee führende Erdgasleitung Nord Stream mit den bestehenden Erdgastransportsystemen vernetzen – und das aus Russland kommende Erdgas zu den Kunden in Deutschland und Europa transportieren. Die Pipeline, gebaut von der WINGAS GmbH & Co. KG im Auftrag der OPAL NEL TRANSPORT GmbH, wird vom Anlandungspunkt der Nord Stream in Lubmin in südlicher Richtung entlang der polnischen Grenze verlaufen.

Aufgrund des steigenden Bedarfs und der gleichzeitig sinkenden Eigenproduktion von Erdgas müssen nach Untersuchungen der Internationalen Energieagentur allein bis zum Jahr 2015 rund 75 Prozent des europäischen Bedarfes durch Importe gedeckt werden. Der Bau der durch die Ostsee führenden Erdgasleitung Nord Stream ist eines der Schlüsselprojekte für die künftige Energieversorgung Deutschlands und Europas. Deren Anbindung an die europäischen Ferngasleitungen wird durch die OPAL und die ebenfalls geplante Norddeutsche Erdgas-Leitung (NEL), die von Lubmin bis nach Niedersachsen führen soll, gewährleistet. Durch die Lieferungen aus Nord Stream, OPAL und NEL könnte in Zukunft fast ein Drittel der erwarteten zusätzlichen Importnachfrage in Europa gedeckt werden.

Informationen unter: www.opal-pipeline.de







Café & Restaurant
Blaumuschel
Ferienwohnungen




Goetheweg 8a, 17509 Seebad - Lubmin
Telefon: 03 83 54 - 30 0
Telefax: 03 83 54 - 30 100
blaumuschel-lubmin@web.de
www.fewo-blaumuschel.m-vp.de

Inhaberin:
Bettina Köhler





HOTEL Am Park
www.hotelpark.m-vp.de

Villenstraße 15
17509 Seebad-Lubmin
Tel. 03 83 54 - 222 72
Tel. 03 83 54 - 361 46
Fax 03 83 54 - 361 45
eMail: Joergsydl@aol.com



*mit Livemusik,
Familienfeiern,
Jubiläen und
Spezialitätenabende*



Regionale & Internationale Fischspezialitäten im mediterranen Ambiente

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag
12 bis 23 Uhr

**Dünenstraße 56
17509 Seebad Lubmin
Tel. 038354 33870
Tel. Vorbestellung möglich.**

Unser Team freut sich auf Ihren Besuch!





SCHAWI Sport & Freizeitzentrum	17509 Lubmin
SCHAWI Freizeit & Veranstaltungszentrum	17489 Greifswald
SCHAWI Sport & Jugendhotel	17509 Lubmin

Der Dienstleister vor Ort:

- Veranstaltungsservice
- Catering bis 1.000 Pers.
- Zeltverleih bis 2.000 Pers.
- Stuhl- u. Tischverleih
- Bau u. Einrichtung v. Containerunterkünften
- Kantinenversorgung
- Betriebsfeiern
- Familienfeiern

Unterbringung u. Vollverpflegung von bis zu 100 Pers. inkl. Großparkplatz in Lubmin.

SCHAWI Sport & Jugendhotel, 17509 Lubmin, Philosophenweg 10
Fon: 038354 / 31409 - Fax: 038354 / 31424
Funk: 0171 5366672
e-post: info@schawi.de - www.schawi.de
Geschäftsführer: B. Hühr



Restaurant und Ferienanlage Zum Knirk



17509 Lubmin Tel: 038354 – 2 28 38 Fax 038354 – 3 14 56

www.knirk.de e-mail: info@knirk.de

Ferienwohnungen unterschiedlicher Größe

Ganzjährig geöffnet, WLAN

Unser besonderer Service: Halbpension zu kulantem Preisen!

Kapazität: 60 Betten + 20 Aufbettungen

Restaurant: 80 Plätze + Außenterrasse

Parkplatz in der Anlage



Hotel „Seebrücke“

Waldstraße 5 a 17509 Lubmin

Tel. 038354 – 35 30 Fax 038354 – 3 53 50

e-mail: andreamoritz@aol.com

www.hotelseebruecke.de

kleines Familienhotel, 12 Doppelzimmer, Aufbettungen möglich

WLAN, Infrarot – Wärmekabine, ganzjährig geöffnet

Durchgehend warme, gesundheitsbewusste Küche

Langjährige Mitarbeiter stehen für ein gutes Betriebsklima

Parkplätze am Haus



Vermietung von Ferienwohnungen / Unterkünften in gehobener Ausstattung - ganzjährig



Prehn Bauprojektmanagement GmbH

Lindenstraße 12 * 17509 Lubmin

Telefon: 038354-3450

Mail: info@prehn-bauprojekt.de



Diefrieh Ladwig
Ferienwohnungen

**Nebensaison
auch für
Monteure**

Waldstraße 6 - 17509 Seebad Lubmin - Tel. 038354-22337 - Fax 31059
e-mail elektroladwig@aol.com - www.seebad-lubmin.de



Villa Erika



Pension „Villa Erika“ Inhaber: **Heiko Bade**

Waldstraße 4 • 17509 Seebad Lubmin
info@villa-erika-lubmin.de • www.villa-erika-lubmin.de

Übernachtungen & Frühstück
auch gerne ab 1. Nacht!

Tel. 038354 36252

Fax 038354 22454

Ferien im Seebad Lubmin



bei Familie Hanke

Unsere Ferienwohnungen - Ihr Urlaubsziel zu allen Jahreszeiten, liegt zentral in traumhaft ruhiger Lage direkt am Greifswalder Bodden, zwischen der Insel Usedom und der Insel Rügen.

Hier sollen Sie sich während der kostbarsten Tage des Jahres in ungezwungener, gelöster Urlaubsatmosphäre wohlfühlen und erholen.

Unsere Ferienwohnungen sind alle modern und komfortabel eingerichtet. (Nichtraucher)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Haus Nandini



Haus Vreni



Haus Neptun



Marco & Verena Hanke
Pflaumenallee 1
17509 Seebad Lubmin



Hans-Heinrich & Barbara Hanke
Eigenheimsiedlung 8
17509 Seebad Lubmin

Tel.: 038354-22946 o. 49
Handy : 0171-7700627

Tel.: 038354-22573
Handy : 0170-9961397

Fax: 038354/ 22948

e-mail: Hanke-lubmin@t-online.de
Internet: <http://www.ferien-lubmin.de>

J. & D. Sturzebecher
Cäcilienstr. 6
17509 Lubmin

Tel./Fax: 038354 37548
Mobil: 0172 3925805



Haus - Stoertebecker

Ferienhaus Seebad Lubmin

(auch Festvermietung)

www.tourist-online/811640.de
stoertebeckerdirk@freenet.de







Sozialagentur Ostvorpommern

Landkreis Ostvorpommern



Hauptsitz
Peenemünder Str. 1
17438 Wolgast
Telefon: 03836 232 0

Standort Koserow
Hauptstr. 42
17459 Koserow
Telefon: 038375 244 0



Öffnungszeiten:

Mo/Mi/Fr.: nach Vereinbarung
Di: 09.00-12.00 Uhr + 13.30-18.00 Uhr
Do: 09.00-12.00 Uhr + 13.30-16.00 Uhr

**Ab Juni 2009 mit einem Büro im Lubminer
Gewerbegebiet!**

Aufgaben:

- Gewährung von Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts
- Vermittlung in Arbeit und Hilfe bei der Arbeitssuche
- Förderung der Beschäftigung durch Bildung
- Gewährung von Hilfen bei der Bewältigung von Vermittlungshemmnissen
- Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung (z.B. betriebliche Trainingsmaßnahmen)

Weitere Infos, Kontakte und Ansprechpartner unter: www.sozialagentur-ostvorpommern.de

„Perspektive 50plus – Beschäftigungspakte für Ältere in den Regionen“

ist ein Programm des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales zur Verbesserung der Beschäftigungschancen älterer Langzeitarbeitsloser.



Integrationsbüro 50plus

Kontakt:

Projektleitung:
Landkreis Ostvorpommern / Sozialagentur,
Peenemünder Str. 1, 17438 Wolgast

Tel.: 03836 232 279
Internet: www.paktan.net





Martina Meyer und Swen Lewerenz: Ihr Volksbank-Team
für alle finanziellen Fragen - vor Ort in Lubmin

Stark vor Ort.

Was uns antreibt:
Ihnen dabei helfen, Ihre persönlichen Ziele und Wünsche zu erreichen.
Ihre Geschäftsstelle in Lubmin: Wusterhusener Straße 17



Volksbank Raiffeisenbank eG
Greifswald-Anklam-Ueckermünde-Altentreptow

Dr. agr. Sigrid Pfeiffer

Heilpraktikerin
Referentin für Psychophysiognomik

Pflanzenheilkunde
Komplexhomöopathie

Im Ärztehaus Lubmin

Termine nach
telefonischer Vereinbarung
038354 33782



Heilpraktikerin
Referentin für Psychophysiognomik

Pflanzenheilkunde
Komplexhomöopathie

Im Ärztehaus Lubmin

Termine nach



Angel & Yachtcharter
www.angel-yachtcharter-seebad-lubmin.de
 Telefon 0160 / 96385336



-Geführte Angeltouren Bodden, Ostsee bis 12 Personen
 -Rundfahrten auf dem Bodden bis 12 Personen
 Mietboote bis 5 Ps ohne Führerschein

**Unsere Stärke -
die persönliche
Beratung.**

Wir haben das Fachwissen und nehmen uns gern die Zeit mit Ihnen gemeinsam die passenden Vorsorgelösungen für Ihren persönlichen Bedarf zu ermitteln. Reden Sie mit uns. Wir hören zu

SIGNAL IDUNA

Versicherungen und Finanzen



Gut zu wissen, dass es SIGNAL IDUNA gibt.



Agentur Martina Keßler
Villenstr. 4 • 17509 Lubmin
Tel. (03 83 54) 3 71 85 •
Fax (03 83 54) 2 29 37
Mobil (01 75) 6 88 42 63
martina.kessler@signal-iduna.net
www.signal-iduna.de/martina.kessler



Freiwillige Feuerwehr Seebad Lubmin



Das Einsatzgebiet unserer Feuerwehr hat sich im Laufe der Zeit um vieles erweitert. Die vier Schlagwörter **Retten - Löschen - Bergen - Schützen** fassen alle Feuerwehraufgaben zusammen.

Retten ist die Abwendung einer Lebensgefahr von Menschen und Tieren durch Sofortmaßnahmen (Erste Hilfe), sowie das Befreien aus einer Zwangslage durch technische Rettungsmaßnahmen. Tätigkeitsfelder hierfür sind z.B. Feuer, Überschwemmungen oder Verkehrsunfälle. Das **Löschen** ist die älteste Aufgabe der Feuerwehr. Die Feuerwehr ist weiterhin verantwortlich für das **Bergen** von Sachgütern, Tieren oder Menschen. Zu dem Bereich **Schützen** zählt vor allem der vorbeugende Brandschutz. Hierzu kann die Bereitstellung von Brandsicherheitswachen bei öffentlichen Veranstaltungen und die Kontrolle von Hydranten und Löscheinrichtungen gehören. Der vorbeugende Brandschutz ist eine wichtige Einrichtung, um Brände im Vorfeld zu vermeiden und die Bevölkerung schon im Kindesalter auf Gefahren aufmerksam zu machen und das richtige Verhalten in Notsituationen aufzuzeigen. Neben der Erfüllung dieser Pflichtaufgaben spielt natürlich auch die **Kameradschaft** unter den Feuerwehrangehörigen und das Zusammengehörigkeitsgefühl eine besondere Rolle bei der Feuerwehr. Sie verbindet jung und alt, unerfahren und erfahren, männlich und weiblich. Geprägt ist sie sicherlich durch diverse Extremsituationen, die man gemeinsam erlebt und durchsteht.

**Haben wir ihr Interesse geweckt? Nehmen sie einfach mit uns Kontakt auf.
Wir freuen uns über jeden Neueinsteiger.**

Interessierte Kinder und Jugendliche können sich ebenfalls gerne mit dem Jugendfeuerwehrwart Herrn Karsten Mäder in Verbindung setzen. Für Interessierte Erwachsene ist der Wehrleiter Herr Thorsten Weis oder unser 1. Gruppenführer Herr Hendrik Steiner der richtige Ansprechpartner.



Wehrleiter: Thorsten Weis, Freester Str. 51c, 17509 Lubmin, Telefon: 01732010231, th-weis@freenet.de



Handwerk – Bau – Handel

ARGE GmbH, Klinkerbau
Bäckerei Kühl GmbH
Benter Maler GmbH
Betonbohren und Schneiden Mathias Fleischer
Blumenfachgeschäft Crohn
Blumenladen Margarita Höwe
Elektro Saager
Estrichbau GmbH
Fleisch- und Wurstwaren Kampf-Fischer
Gauger Bau GmbH
Getränkeland Heidebrecht GmbH & Co. KG
Kastner Bau & Möbeltischlerei
Komma 10 Einkaufsmarkt
Lubminer Korrosionsschutz GmbH
Malerbetrieb Wegner
Matthias Haacker Elektromeister
Modul- und Anlagenbau GmbH
Nordback GmbH
Pabst Heizung & Sanitär
Zimmerei Offermann

Dienstleistungen

DRK Sozialstation
Friseursalon Lawitzke
Kosmetikstudio Gersing
Kutschfahrten Brauns
Lubminer Haarboutique Friseur
Massage Wellnari-Om, Petra Balzer
Mobiles Sägewerk Frank Tornow
Postagentur Ute Werth
ProVA-Tec GmbH
Reisebüro Dorina Hiller
Reittherapie Brauns
Steuerberater Susanne Wenzel
Zimmerei Thomas Werth

Unternehmen im Industriepark

Energiewerke Nord GmbH
Holcim Beton- u. Zuschlagstoffe GmbH
Jachthafen
Liebherr MCCtec Rostock GmbH
NCC Deutschland GmbH
Premicon Biodiesel GmbH & Co. KG

Hotels – Restaurants – Bars

Bistro „Boddenblick“
Cafè Stacklies
Dorfkrug Jutta Heyden
Gaststätte „Zum Anker“
Orange-Bar
Pizzeria „Adria“

Allgemein

Artzpraxen Dr. Wenzlow, Scholz, Dr. Biermann
Bundespolizei DVR
Physiotherapie-Praxis Claudia Oefele & Jens Linde
Polizeistation
Pommerscher Diakonieverein e.V.
Sparkasse Vorpommern
Zahnarzt Dr. Staegemann & Heidrun Hawlitschek



SEEBAD LUBMIN



SEEBAD & INDUSTRIEPARK

Tourismus und Gewerbeverein Seebad Lubmin





Impressum

Herausgeber:

Tourismus & Gewerbeverein Seebad Lubmin e.V.
Pflaumenallee 1, 17509 Lubmin
Vereinsvorsitzender: Marco Hanke
Telefon: 038354 22946, Fax: 038354 22948
e-mail: tgvl@info.de, www.tgv-lubmin.de

Layout & Druck:

Druckhaus Panzig, Studentenberg 1 a, 17489 Greifswald
info@druckhaus-panzig.de, www.druckhaus-panzig.de



Der Tourismus- und Gewerbeverein Seebad Lubmin e.V. ist im April 2001 hervorgegangen aus dem Zusammenschluss des seit mehr als 10 Jahren bestehenden Handwerker- und Gewerbevereines, sowie des ebenso lang bestehenden Fremdenverkehrsvereines des Seebades Lubmin. Die Mitglieder sind Gewerbetreibende und Vermieter von Ferienunterkünften des Seebades Lubmin.

Die Ziele des Vereines sind :

- Erfassen von Interessen Gewerbetreibender und Vermieter und deren Vertretung in Kommunalpolitik
- Erhaltung und Ansiedlung von Gewerbe im Ort (Arbeitsplätze)
- Aktives saisonübergreifendes kulturelles Leben für Gäste und Bewohner des Ortes
- Erarbeitung ortsspezifischer Konzepte
- Aufbau und Pflege von Traditionen
- Verstärkung der Präsenz in Wirtschaft und Politik
- Kontakte zu anderen Vereinen und Verbänden
- Gestaltung eines attraktiven Vereinslebens
- Durchführung von Maßnahmen für die Verlängerung der Vor- und Nachsaison

Des Weiteren führt der Verein feste Veranstaltungen im Jahr durch und betreibt den Lubminer Info-Kanal.

Sind Sie interessiert ? Haben Sie Ideen, die unser Vereinsleben bereichern können ? Möchten Sie uns näher kennen lernen?

Kontakt:

Marco Hanke – Tel. 038354-22946 oder hanke-lubmin@t-online.de

Der Vorstand des TGV im Jahr 2009:

Marco Hanke

Vereinsvorsitzender

Michael Schmager

Stellvertreter

Jana Zwieg

Stellvertreter

Tilo Siegert

Kassenwart

Dr. Sigrid Pfeiffer

Schriftführer



Die Kurverwaltung (Seebadzentrum) des Seebades Lubmin ist erster Anlaufpunkt für alle Gäste und Urlauber, aber auch zentrale Informationsstelle für Einwohner und Interessierte. Die Mitarbeiterinnen vermitteln Zimmer und stehen mit Rat und Tat zur Seite. In der Kurverwaltung erhalten Sie von der Kurkarte bis zum Angelschein, vom Lubmin-Souvenir bis zum Ortsplan alle wichtigen Informationen und Utensilien, um Ihren Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Öffnungszeiten Kurverwaltung

Mai	Mo. bis Fr. 9.00-18.00 Uhr
Juni	Mo. bis Fr. 9.00-18.00 Uhr, Sa. 9.00-12.00 Uhr
Juli, August	Mo. bis Fr. 9.00-18.00 Uhr, Sa., So. 9.00-15.00 Uhr
September	Mo., Mi & Fr. 9.00-12.00 Uhr, 13.00-16.00 Uhr Di. & Do. 9.00-12.00 Uhr, 13.00-18.00 Uhr, Sa. 9.00-12.00 Uhr
Oktober bis April	Mo. bis Fr. 9.00-12.00, Mo & Mi 13.00-16.00 Uhr, Di. & Do. 13.00-18.00 Uhr

Kurabgabe

Durch das Seebad Lubmin wird eine Kurabgabe laut gültiger Satzung erhoben. Kurabgabepflichtig ist, wer in der Gemeinde Lubmin Unterkunft nimmt, ohne dort seinen Wohnsitz oder ständigen Aufenthalt zu haben. Unterkunft nimmt auch, wer in Wohnwagen, Fahrzeugen, Zelten und dergleichen wohnt. Die Kurabgabe beträgt in der Zeit vom 01. Mai bis 30. September für Erwachsene ab 18 Jahren 1,50 EUR/ Tag und für jedes Kind von 6-17 Jahren 0,80 EUR/ Tag. Personen in behördlich anerkannten gemeinnützigen (sozialen) Einrichtungen zahlen eine Kurabgabe von 0,30 EUR/ Tag.

Schwerbeschädigte, die eine Behinderung von 70% und mehr nachweisen, zahlen eine um 50% ermäßigte Kurabgabe. Alters- und Invalidenrentner, Lehrlinge, Studenten und Arbeitslose zahlen eine um 50% ermäßigte Kurabgabe. Bei der Berechnung der Kurabgabe gelten An- und Abreisetag zusammen als 1 Tag. Die Kurabgabe ist nach Ankunft in der Kurverwaltung bzw. beim Vermieter zu entrichten.